

Eine mögliche Handlungsskizze entwickeln



Szenenfoto aus dem Film „Die Marquise von O...“
(Regie: Éric Rohmer; Frankreich/Bundesrepublik
Deutschland 1976).
Quelle: Die Marquise von O...
(La Marquise d’O...), BRD/FRA 1976,
Regie: Eric Rohmer © Interfoto (Zill), München

- 1 Stellen Sie mögliche Handlungszusammenhänge her zwischen der Situation auf dem Szenenfoto und der Annonce (siehe KV 1).

Eruptive Ausbrüche aus der Harmonie

Theater Wahlverwandte macht aus großartigen literarischen Stoffen großes Theater: zeitgemäß in der Form, zeitlos in der Botschaft. Es geht um Selbstfindung, um Selbstachtung, Selbstständigkeit und Selbstbewusstsein. Es geht um Emanzipation. Alle inneren Veränderungen deuten sich an, verstärken sich, gleich in welcher Rolle. Diese Hinwendung zum Detail trägt dazu bei, dass aus großartigem Stoff großes Theater wird.

Quelle: Braunschweiger Zeitung, 30. Oktober 2013.

- 2 Untersuchen Sie den Ausschnitt aus der Rezension einer Aufführung der „Marquise von O...“ in der Inszenierung von Silvia Armbruster. Formulieren Sie, was die Regisseurin an der Erzählung Kleists interessiert hat.

- 3 Entwickeln Sie eigene Ideen zur Figurenkonstellation und zum Handlungsverlauf einer Geschichte der „Emanzipation“.
